

# Aufstockung Industriegebäude Lanz-Anliker AG, Rohrbach

2008



Die Textilverarbeitungs-Firma Lanz-Anliker AG in Rohrbach benötigte zusätzlichen Raum für die Verarbeitung von technischen Textilien und für Büros. Abklärungen ergaben, dass auf das bestehende Gebäude eine Aufstockung errichtet werden kann.

## Das Projekt

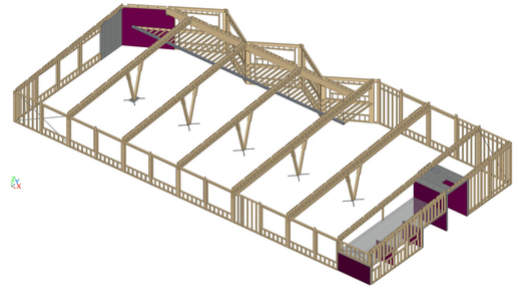
Die Umsetzung Um das bestehende Dach nicht übermässig zu belasten, wurde ein Skelettbau erstellt, der auf fünf V-Stützen im mittleren Bereich abgestützt ist. Alle andern Kräfte wurden über die Aussenwände abgetragen. Die zusätzlichen Büros sind am neuen Dachtragwerk aufgehängt, sodass die Aufstockung in diesem Bereich zweigeschossig ist.

## Die Bauweise

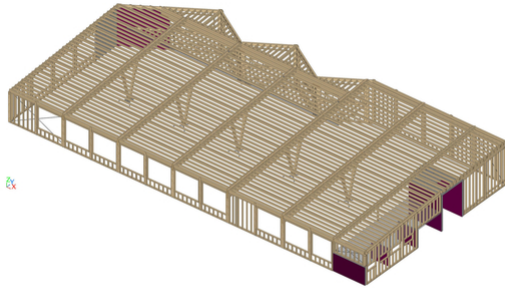
Die Werkplanung erfolgte in der 3D-Software CADWORK. Hier wird jedes Einzelbauteil wie Ständer, Platten, etc. exakt modelliert und alle Bearbeitungen wie Löcher, Schlitze etc. präzise geplant. Wenn das 3D-Modell steht, werden daraus automatisch 2D-Pläne generiert, die vom Konstrukteur überprüft und teilweise zusätzlich beschriftet werden. Im Weiteren werden aus dem 3D-Modell die Maschinendaten generiert, mit denen die Holzbauunternehmung ihre Produktionsmaschinen ansteuert. Der Konstrukteur bei Timbatec «programmiert» sozusagen die CNC-Maschinen der Zimmerei. Die Aufstockung wurde als Elementbau hergestellt und innert wenigen Tagen montiert.



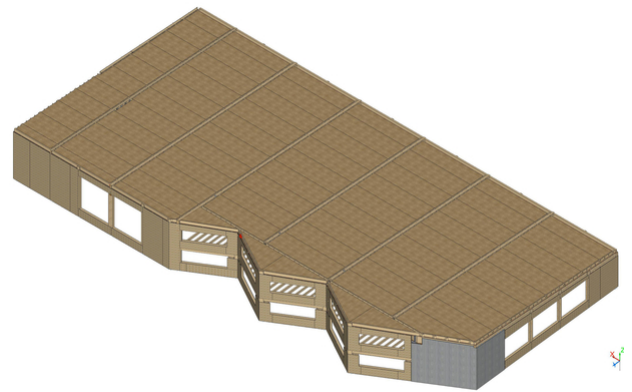
Innenansicht 1



Konstruktionsansicht 3D Tragwerk



Konstruktionsansicht 3D Tragwerk mit Sparrenpfetten



Konstruktionsansicht 3D mit Bekleidungen

### Baudaten

- Ausmass der Halle:
- L 52.5 Meter
- B 26.2 Meter

### Leistungen Timbatec

- Werkplanung 2D und 3D mit CADWORK

### Architekt

Jäggi Architektur  
4938 Rohrbach

### Bauherrschaft

Lanz-Anliker AG  
4938 Rohrbach

### Werkplanung

Timbatec Holzbauingenieure Schweiz AG, Thun  
3600 Thun

### Holzbauingenieur

Roth Holzleimbau und Stahlbau AG  
3400 Burgdorf

### Holzbaunternehmer

Zaugg AG  
4938 Rohrbach